

10. März | Filmtitel



Voices Of Violence - Stimmen der Gewalt

D 2016 92 Min.
 Originaltitel Voices Of Violence
 Genre Doku
 Regie Claudia Schmid
 Start Donnerstag 10. März 2016

Nicht nur Islamisten wüten gegen Frauen. Ein besonders drastisches Beispiel ist der Nordosten der Demokratischen Republik Kongo, wo die weibliche Zivilbevölkerung immer wieder Opfer marodierender Truppen wird. Die patriarchal-katholisch geprägte Gesellschaft grenzt die geschundenen Frauen nach den Taten noch einmal aus. Beides ist Sujet dieses Films, für den Regisseurin Claudia Schmid zum Kiwu-See reiste. Dort sammelt sie Schreckensberichte der Opfer und Statements sexistischer Männer, die im Film demonstrativ als Block in Reihe geschnitten wurden. Überhaupt ist das Ganze formal eher Pamphlet als filmische Erkundung. Als erschütternder Bericht verübter Gewalttaten macht "Voices of Violence" aber dennoch ein wichtiges Statement. Das zu Beginn in Schmid's Kommentar programmatisch geäußerte Anliegen, die Strukturen der Gewalt verständlich zu machen, kann er aber nicht ansatzweise einlösen.

Silvia Hallensleben

Regie: Claudia Schmid, D 16

17:30 Filmpalette

[Folder drucken](#)

1.000 St. für 51,63 € inkl. MwSt. Sie werden persönlich beraten.

